

Rupelrather Abendgebet am 6. Juni 2020

06.06.2020

Impuls für die Stille



Das Herz vor Gott ausschütten...

*Ihr Menschen, vertraut ihm jederzeit und schüttet euer Herz bei ihm aus!
Gott ist unsere Zuflucht.*

Psalm 62,9

Ich schütte mein Herz vor dir aus; ich lasse die Klagen darüber hinaus,
dass wir noch so vieles an dir nicht verstehen,
wie schwer manche Wege sind, die wir hier gehn.
Und wenn es das Herz auch kaum glaubt: du hast uns das Klagen erlaubt.

Herr, meiner Klagen werd' ich nicht Herr - sei du der Herr meiner Klagen.

Ich schütte mein Herz vor dir aus; ich lasse die Wut und Empörung hinaus,
den Zorn auf Gemeinheiten und Heucheleien,
auf Lüge und Hinterlist und obendrein
den Zorn auf den Ärger in mir - ich schütte mein Herz aus vor dir.

Herr, meines Zornes werd' ich nicht Herr - sei du der Herr meines Zornes.

Ich schütte mein Herz vor dir aus. Ich lasse die pochende Freude hinaus:
Hier hast du das Lied, das so laut in mir singt,
den Jubel, vor dem fast die Seele zerspringt,
so dass ich kaum weiß, wer ich bin - ich schütte sie hier vor dich hin.

Herr, meiner Freude werd' ich nicht Herr - sei du der Herr meiner Freude!

Ich schütte mein Herz vor dir aus; ich schütte die zahllosen Pläne hinaus:
Was habe ich nicht schon für Pläne gefasst!
Sie häuften sich auf, und ich schieb sie als Last
von Tag zu Tag nur vor mir her - nun schütt' ich mein Herz vor dir leer.

Herr, meiner Pläne werd' ich nicht Herr - sei du der Herr meiner Pläne.

Ich spüre, das Herz wird mir leicht; ich merke, wie eins nach dem anderen weicht:
die böse Erinnerung, die mich bedrängt,
die Trauer, die lähmt und die Angst, die beengt.
Von alledem löse ich mich - und halte mein Herz auf für dich.

Herr, meines Lebens werd' ich nicht Herr - sei du der Herr meines Lebens.

Wir beten...

...und nehmen uns Zeit, das Herz (mit dem, was gerade drin ist) bei Gott auszuschütten...

Abendgebet

Lieber himmlischer Vater,

ein gefüllter Tag liegt hinter mir.
Ich danke dir für alles, was ich tun konnte,
mir und anderen zur Freude und zum Nutzen.

Ich weiß, dass es nicht selbstverständlich ist,
deshalb danke ich dir von Herzen
für das Dach über meinem Kopf,
für die Nähe lieber Menschen,
für den Frieden in unserem Land
und für deine Liebe zu uns.

Ich möchte unbelastet in diese Nacht gehen,
deshalb schütte ich jetzt mein Herz vor dir aus.
Nimm dich aller meiner Fehler und Versäumnisse an.
Schenke Vergebung.
Lass mich Geborgenheit erfahren bei dir
Und beruhige meine aufgewühlten Gedanken.

Ich weiß: Du bist jetzt da!
Hülle mich ein in den Mantel deiner Liebe
und gib neue Kraft durch erholsamen Schlaf.

Bleibe bei mir am Abend dieses Tages,
am Abend meines Lebens und
am Abend dieser Welt.

Amen.

Und [hier](#) ein Lied zum heutigen Ausklang.

Einen schönen Abend und herzliche Grüße aus Deiner Christuskirche!

PS: Tausche Dich mit uns und anderen zum Abendgebet auch gerne auf twitter aus:
<https://twitter.com/rupehrath>